

Verrückter Schulalltag lässt mich an meiner Eignung zweifeln

Beitrag von „DawnPond33107“ vom 26. Juni 2025 17:14

Zitat von CDL

Definitiv mehr Therapie, wenn du derart auf dem Zahnfleisch gehst und dann sehr ehrlich prüfen, was du brauchst, um gesünder arbeiten zu können. Andere Schule? Anderes Berufsfeld?

Wenn der Vorfall mit der Schülerin dich derart triggert momentan, so dass intrusive Gedanken dich quälen/ um den Schlaf bringen, dann ist ggf. auch eine zeitweise Krankschreibung sinnvoll, um erst einmal wieder einen gesunden Abstand zu bekommen.

Genau das weiß ich eben nicht, Job wechseln oder reicht der Schulwechsel? Und wenn ja, wie kriegt man den Wechsel hin? Die letzten Anträge wurden alle abgelehnt, ich unterrichte Mangelfächer.

Ich unterrichte gerne, es sind die Bedingungen, dass man da alleine mit aller Problemvielfalt steht. Ich weiß nicht, ob das nicht systematisch für Schule ist, andererseits hatte ich auch nie einen anderen Berufswunsch.